

Zum Frühstück bei...

Silvina Der-Meguerditchian, argentinisch-armenische Künstlerin

In Istanbul wird am 6. Februar die Ausstellung der Berliner Künstlerin Silvina Der-Meguerditchian eröffnet. In einer der coolsten Art-Locations des Szenebezirks Karaköy, in der Galerie BM-Suma, wird die argentinisch-armenische Künstlerin Arbeiten zum Thema "Armenisch-Türkische Begegnungen" präsentieren. Ein heikles Unterfangen, denn die Türkei weigert sich, offiziell vom Völkermord an der armenischen Bevölkerung Anfang des 20. Jahrhunderts zu sprechen.

Info: Zum Frühstück bei...



Türkischer Tee, französischer Milchkafee, italienischer Espresso, dazu gerösteter Toast, gebratene Eier, Oliven oder scharfe Wurst. Neugierig, nicht nur auf die

Jetzt läuft



Funkhaus Europa



[Formate]



Silvina beim armenisch-argentinischen Frühstück

Silvina Der-Meguerditchian kam mit zwanzig nach Berlin, weil sie dem behüteten Dasein in der armenischen Gemeinde von Buenos Aires entfliehen wollte. Die Familie der Künstlerin ist Anfang des 20. Jahrhunderts aus der Türkei geflohen, als dort der Genozid an der armenischen Bevölkerung verübt wurde. In Buenos Aires hat sie sich in der armenischen Diaspora eine neue Existenz aufgebaut. Silvina besuchte eine armenische Schule, sang im armenischen Chor, war Armenierin und Argentinierin zugleich. Vor zwanzig Jahren wurde sie Wahl-Berlinerin.

Das Ziel heißt Versöhnung

Obwohl sie fünfzig Jahre nach dem Völkermord geboren wurde, beschäftigt sich Silvina Der-Meguerditchian in ihrer künstlerischen Arbeit intensiv mit dem Thema "armenisch-türkische Beziehung".

Ihre ersten Begegnungen mit türkischen Menschen hatte Silvina in Berlin. Weil sie es durch die Erziehung gewöhnt war, einen Türken nur als "böse" zu sehen, war Silvina überrascht, dass türkische Kultur und Lebensart in ihr Freude und Vertrautheit weckten. Die Künstlerin fing an, sich mit der Heimat ihrer Vorfahren zu



Kostlichkeiten, die auf den Frühstückstisch kommen, besucht Funkhaus Europa prominente oder weniger prominente Menschen und plaudert mit ihnen über ihr Leben, ihre Arbeit, ihre Hobbys...

Sendezeit:

Sa., ca. 7:10 Uhr

Archiv

Bernd Boßmann, Cafébesitzer

17. April 2010

Melih Kesmen, Grafik Designer und Gründer von "Style Islam"

10. April 2010

Gebrüder Tiefenrausch, Rapper aus Bremen

3. April 2010

Ein Mann für gewisse Körbe

27. März 2010

Tina Lotila, finnische Möbeldesignerin

20. März 2010

Marcia Bittencourt, brasilianische

Podcasts

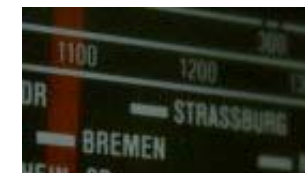
Moderatoren

Suche

Durchsuchen Sie den Bereich Funkhaus Europa nach Ihrem Stichwort:

Finden

So empfangen Sie das Funkhaus Europa - grenzenlos



Alle nötigen Empfangsdaten für den Empfang von Funkhaus Europa. Ob terrestrisch, per Satellit oder Kabel - hier bekommen Sie die nötigen Daten. [Mehr...](#)

So erreichen Sie die Bremer Redaktion von Funkhaus Europa

Sie haben Fragen oder Anmerkungen? Hier finden Sie die verschiedenen Wege, die Redaktion von Funkhaus Europa zu erreichen. [Mehr...](#)

beschäftigen und ihre Begegnungen mit Türken zu dokumentieren. Es geht dabei um den Umgang mit dem Genozid, um die Gefühle der Armenier, wenn der Völkermord verneint wird und auch um Versöhnung auf ganz privater Ebene. Nun präsentiert Silvina Der-Meguerditchian ihre Arbeiten in der Türkei, in Istanbul. Eine Herausforderung für die Künstlerin, die hofft, mit ihrer Arbeit die Versöhnung und Verständigung der beiden Völker voranzubringen.

Silvina in ihrem Atelier



Vera Block hat Silvina Der-Meguerditchian in ihrer Berliner Wohnung kurz vor der Reise nach Istanbul zum Frühstück getroffen.

[Zum Frühstück bei Silvina Der-Meguerditchian, \[3:54\]](#)

[Homepage von Silvina Der-Meguerditchian](#)

[WDR-Funkhaus-Europa-Homepage](#)

6. Februar 2010

SWR International



Ein multikulturelles Magazin um Migration, Integration und Zusammenleben im Südwesten Deutschlands. [Mehr...](#)

Jetzt auf radiobremen.de

[Bremen plant Lockerung der Nachtflüge](#)

[Astrid Grotelüschen aus Ahlhorn neue Ministerin](#)

[Projekte Bremer Forscher auf der Hannover Messe](#)

[Deutschland bei EM in Bremen auf Platz vier](#)